



2. COIN-Ausschreibung „Kooperation und Netzwerke“

Projekt:

Innovative Sprach- und Audioübertragungssysteme für den Einsatz in der Sicherheitsbeschallung und Brandalarmierung

Förderungsnehmer:

ITEC Tontechnik und Industrieelektronik Gesellschaft m.b.H., Laßnitzthal Steiermark

Kurzfassung

Die vier Konsortialpartner streben mit dem Projekt VAN (Voice Alert Net) die gemeinsame Entwicklung eines innovativen Sprachalarmsystems für den internationalen Markt an. Die Produktentwicklung basiert auf einer Innovation der Firma ITEC im Bereich der Eventbeschallung, welche eine hervorragende technische Ausgangsposition bildet. Ziel ist nun ein Sprachalarmsystem, welches als Alleinstellungsmerkmal aufweist, dass innerhalb der gleichen Verkabelung auf gleicher Protokollbasis sowohl Audio- als auch Alarmdaten übertragen werden können. Damit kann eine bestehende strukturierte Verkabelung in einem Gebäude für den gesamten Anwendungsbereich verwendet werden. Dazu sind spezifische Entwicklungen der Hard- und Software notwendig, die einerseits durch das vernetzte Know-How der Unternehmen ITEC, PKE und TB Zagler und andererseits durch gezielten Technologietransfer von universitären Forschungspartnern ermöglicht werden.

Die konkreten Entwicklungsziele sind:

- Integration von Alarmdaten in das Multikanal-Audiosystem
- Programmierung eines eigenen Protokolls
- Schaffung eines grafischen User-Interfaces
- Integration der Anforderungen der neuen Brandmeldenorm EN 54-16
- Hardwareentwicklung inklusive Sprachspeicherintegration
- Schnittstellen zu Brandmeldeanlagen und übergeordneten Systemen

Die enorme Marktrelevanz leitet sich aus der Umsetzung der neuen Norm EN 54-16 ab. Die Vorgaben dieser Norm betreffen öffentliche Gebäude wie Flughäfen, Veranstaltungszentren, Büro- und Einkaufszentren, Schulen, Universitäten, Krankenanstalten und Hotels in ganz Europa, werden aber auch Basis für Ausschreibungen auf anderen Kontinenten sein.

Der größte Kundennutzen ergibt sich aus der wechselseitigen Nutzungsmöglichkeit eines Beschallungssystems (etwa zu Informationszwecken) und eines normgerechten Sprachalarmsystems für Noteinsätze auf Basis der Nutzung von bestehenden Verkabelungen.

Das angestrebte Ergebnis des Projektes VAN stellt ein international marktfähiges Produkt mit Alleinstellung im Bereich der Übertragung von Audio- und Sprachalarmdaten über eine strukturierte Verkabelung dar, das als einziges österreichisches System die Anforderungen der Norm erfüllt. Die Marktgröße im deutschsprachigen Raum kann mit an die 100 MEUR geschätzt werden. Durch die Einführung der neuen Norm wird mit einer Vervielfachung des Marktvolumens in den nächsten Jahren gerechnet. Weitere primäre Marktgebiete des Projektkonsortiums sind Italien und auch der arabische Raum.